

Für Mühringen zählt nur ein Sieg

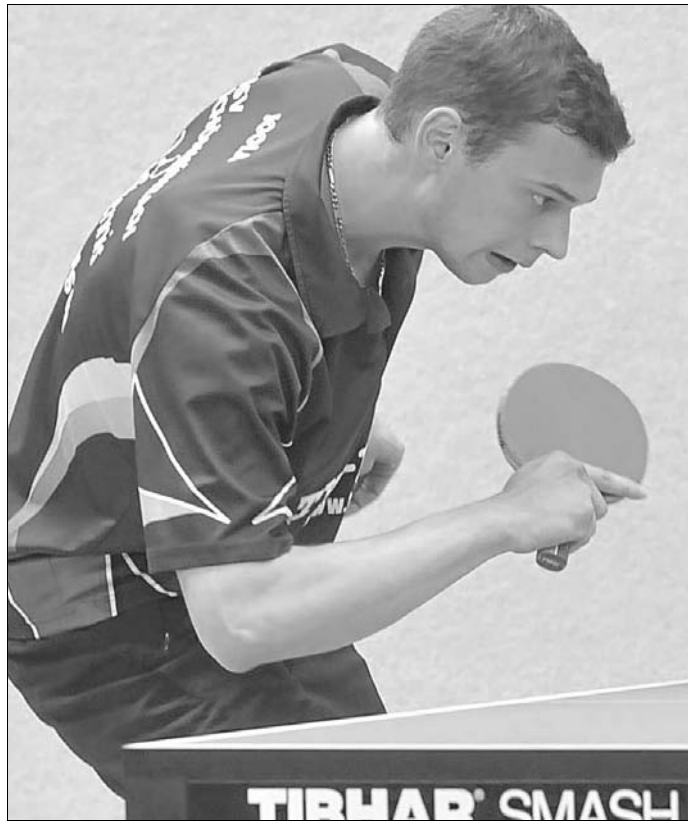
Tischtennis SSV Schönmünzach muss gegen Metzingen punkten / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

Mit drei Minuspunkten erlebten die Mühringer in der Verbandsklasse zuletzt ein Horrorwochenende.

Dieses wollen sie nun morgen um 20 Uhr gegen Aufsteiger SF Schwendi vergessen machen. Die Truppe aus Oberschwaben ist noch nicht recht einzuschätzen: Sie gewann in Loßburg mit 9:4, spielte in Böblingen 8:8 und kassierte bisher drei knappe Niederlagen. Die Mühringer schmerzt die unerwartete Niederlage von Loßburg immer noch. Jetzt steht die Mannschaft unter Druck, denn will sie vorne mitspielen, zählt gegen die Oberschwaben nur ein Sieg.

Nachdem die Loßburger zuletzt zwei 9:7-Siege eingefahren hatten, gab TTCL-Chef Jürgen Baader sechs Punkte als Vorrundenziel aus. Morgen um 18 Uhr kommt nun mit dem SV Böblingen der Tabellenletzte. Bei dem kann bisher lediglich Spitzenspieler Ali Hosseini (7:5) eine positive Zwischenbilanz vorweisen. Bei den Loßburgern gilt das für die Routiniers Steffen Müller (4:3) und Claus-Peter Eberhardt (4:2). Gelingt den Schwarzwäldern ein doppelter Punktgewinn, wären sie zunächst einmal die größten



Landesliga-Neuling SSV Schönmünzach - hier Michael Kocheisen - fährt zuversichtlich zum TuS Metzingen. Foto: Stark

Sorgen los. Gewinnen hingegen die Böblingen, würde das in der unteren Tabellenhälfte zu einem echten Gedränge gefährdeter Teams führen.

Beim SSV Schönmünzach hatte man sich den Start in der

Landesliga sicher anders vorgestellt, der sich nach zwei Spielen und 1:3 Punkten eher bescheiden darstellt. Nun stehen die Murgtälner morgen um 18 Uhr bei Mitaufsteiger SV Metzingen unter Druck. Das ist für die Schönmünzacher

Akteure eine Situation, die sie seit Jahren so nicht mehr erlebten. Die Gastgeber stehen mit 3:5 Punkten besser da und verfügen mit Martin Skokanitsch (7:1) über einen überraschenden Spitzenmann. Dazu können Marc Skokanitsch und Frank Fritz ebenfalls positive Zwischenbilanzen vorweisen. Bei den Schönmünzachern stehen dagegen nur die Doppel (5:2) positiv da. Am Sonntag um 14 Uhr erwarten sie noch den TTC Ottenbronn zum Bezirksduell.

Besser machen es die Schönmünzacher Damen, die als Aufsteiger in der Landesliga von Sieg zu Sieg eilen und dreimal als 8:1-Sieger aus den Hallen gingen. Laura Frey, Ann-Kathrin und Larissa Burkowitz haben überhaupt noch kein Einzel verloren, nur Lena Walkenhorst kennt bisher das Gefühl des Verlierens. Morgen um 15.30 Uhr gehen die jungen Damen beim TTC Mühringen favorisiert ins Bezirksduell. Die Mühringerinnen schafften am letzten Spieltag mit einem 8:5 in Sindelfingen ein ausgeglichenes Punktekonto. Dabei spielten sie eigentlich nur zu Dritt, denn Michaela Kohler musste ihre Spiele kampflös abgeben. Melanie Schmidt (2), Ramona Schüle (2) und Denise Bok (3) schafften im Einzel jedoch ein entscheidendes Übergewicht.

TT Altburg steht gewaltig unter Druck

Tischtennis Lokalderby in Ottenbronn /Bezirksliga und Bezirksklasse

(wö). Vor Rundenbeginn sah sich Aufsteiger TT Altburg im Mittelfeld der Bezirksliga. Inzwischen ist Ernüchterung eingetreten, denn nach drei klaren Niederlagen steht der Neuling mit 0:6 Punkten am Tabellenende und gewaltig unter Druck. Morgen um 15.30 Uhr kommt die TTG Unterreichenbach/Dennjacht, die besser in die Runde gefunden hat. Dem 8:8 bei Böblingen II folgte zuletzt ein 9:4-Sieg bei Aufsteiger TSV Kuppingen. Auch wenn zu hören war, dass die Altburger noch nicht nervös sind, gehen die Akteure mit der Last des Gewinnmüssens in dieses Match. Wenn sie nicht leer ausgehen wollen, müssen sie gewiss die Schwäche der Gäste im hinteren Paarkreuz ausnutzen. Das reicht zuletzt den Kuppingern aber nicht, denn Patrick Becht, Robin Kaiser, Alfonso Di Naro und Benjamin Klaus erwiesen sich auf den vorderen Positionen



Nach dem total verpatzten Start hofft Bezirksliga-Neuling TT Altburg - hier Michael Baumgärtner - gegen Unterreichenbach auf Zählbares.

als zu stark.

In der Bezirksklasse sollte der TV Calmbach II morgen um 19.30 Uhr gegen den CVJM Grüntal die Tabellenführung festigen können. Schließlich haben die Grüntaler enorme Personalprobleme und bisher noch nicht in die Runde gefunden. Darüber kann auch das 8:8 bei Aufsteiger TUS Bad Rippoldsau nicht hinwegtäuschen. Anders die Calmbacher: Die gewannen zuletzt in Rippoldsau mit 9:3 und gingen auch mit drei Punkten aus den Partien

gegen die Mitkonkurrenten Ottenbronn II und Glatten.

Ab 18.30 Uhr geht es in der Partie WSV Schömburg (7:3) - SF Salzstetten (6:2) um Platz zwei. Bei den Gastgebern fehlte beim jüngsten 4:9 in Glatten Stefan Mujdrica (4:1). Zuvor hatten die Schömburger aber gegen jene Mannschaften die Oberhand behalten, die man unbedingt hinter sich lassen wollte. Als stabile Faktoren erwiesen sich dabei Manuel Bonowitz (6:4), Marcus Zeimet (6:4) und Wolfgang Meier (4:2). Kaum anders sieht es bei den Salzstettern aus: Auch sie ließen gegen die schwächer eingestuften Gegner nichts anbrennen. Dabei hat sich Patrick Pross (5:3) in der Mitte gut eingefunden. Weiter nähert sich Michael Geiger (6:2) wieder seiner alten Form und Dauerersatzmann Bernd Bukenberger (7:0) ist offenbar eine Bank.

Bereits um 16 Uhr geht das Lokalderby zwischen der

»Zweiten« des TTC Ottenbronn und den TTF Althengstetter über die Bühne. Die Althengstetter treiben ein munteres Wechselspiel und haben schon 15 Spieler eingesetzt. Da darf man wohl gespannt sein, wie sie gegen den Ortsrivalen auflaufen. Der hatte beim jüngsten 9:7 in Nagold jenes Glück, das ihm eine Woche zuvor beim 7:9 gegen Calmbach II fehlte. Doch auch die Ottenbronner sind nicht frei von Aufstellungsorgen, denn Dominik Gäckle ist studienhalber im Ausland. Zudem brauchte die Landesligatruppe laufend Ersatz, weil Bernd Kirsch immer noch an einer Verletzung laboriert, Simon Raußmüller in der beruflichen Weiterbildung steckt und Sebastian Krumtüniger zuletzt wegen Krankheit nicht zur Verfügung stand. Deshalb müssen Achim Kappler und Sascha Reutter häufig mit einer Doppelbelastung zurecht kommen.

Gechingen vor einem leichtem Derby

Tischtennis ...und TT Altburg II vor Vierpunkte-Spiel / Kreisklassen Calw

(wö). In der Kreisliga erwartet Titelanwärter SF Gechingen um 19 Uhr den VfL Stammheim. Dieses Lokalderby war in den Vorjahren meist eine enge Angelegenheit, aber diesmal spricht alles für einen klaren Sieg der Gechinger. Die Stammheimer konzentrieren sich notgedrungen auf die Mannschaften aus der gefährdeten Zone. Unter diesem Aspekt liegen sie nach Siegen gegen Neuenbürg und Birkenfeld III im Soll, obwohl sie gegen Altburg II ein 2:9 kassiert hatten. Die Gechinger sind noch die einzige Mannschaft ohne Punktverlust. Aber das will nicht viel bedeuten, denn sie spielten bisher nur gegen Teams aus den unteren Regionen.

Am letzten Spieltag trat die Altburger „Zweite“ mit zweifachem Ersatz in Oberhaugs-

tett an und ließ sich mit 9:0 regelrecht abbügeln. Morgen um 19 Uhr ist das gegen den TV Neuenbürg gewiss anders. Schließlich ist bekannt, dass sich die Altburger schon seit Jahren fast ausschließlich auf die sogenannten Vierpunktespiele konzentrieren - und das morgige Match ist ein solches. Deshalb werden bei ihnen wohl alle Mann an Bord sein. Und damit gehen sie auch als Favoriten in die Partie. Bei einem Sieg hätten sie schließlich sogar ein positives Punktekonto. Die Neuenbürg (2:8) wiederum feierten am letzten Spieltag mit einem 9:2 gegen Birkenfeld III ihren ersten doppelten Punktgewinn. Nun wird sich zeigen, ob dieser Erfolg die Entzäler so aufputschte, dass sie auch in Altburg eine Chance haben.

In der A-Klasse treffen um 15 Uhr die beiden Aufsteiger VfL Nagold II und WSV Schömburg II aufeinander. Beide hatten im Vorjahr die B-Klasse beherrscht und die Meisterschaft unter sich ausgemacht. Dieses Jahr sieht das ganz anders aus: Während die Schömburger mit 7:3 Punkten auf Platz zwei rangieren, stehen die Nagolder ohne jeden Pluspunkt in der Tabelle ganz unten. Bis jetzt haben sie nur sieben Einzel, davon Richard Kailer allein vier, und zwei Doppel gewonnen. Bei den Schömburgern können dagegen Bernd Zinser (6:4), Kevin Eutinger (7:1), Jörg Eutinger (4:3) und Markus Rothfuß (2:1) positive Zwischenbilanzen vorweisen.

Um 19 Uhr erwartet die „Dritte“ des TTC Ottenbronn den TTC Egenhausen. Beide

Mannschaften feierten am letzten Wochenende ihre ersten Siege. Beim Ottenbronner 9:1 bei Nagold II kamen die Punkte in drei Doppeln sowie den Einzeln von Sebastian Wagner, Stefan Keck, Julian Kappler, Rolf Gäckle, Manfred Hammann und Deniz Kurtulus. Die Egenhäuser gewannen beim 9:7 über Calmbach IV alle vier Doppel, dazu waren in den Einzeln Patrick Jahn (2), Wilfried Steeb und Florian Bechtold (2) erfolgreich.

In der B-Klasse empfängt Tabellenführer VfL Stammheim II (7:1) um 16 Uhr den TV Ebbhausen (4:2). Dazu gibt es einen Vergleich: Während die Stammheimer gegen Calmbach V mit 9:3 die Oberhand behielten, schafften die Ebbhäuser gegen diesen Gegner sogar ein 9:0.

TISCHTENNIS AM WOCHENENDE

HERREN
Verbandsliga, Samstag, 18.30 Uhr: TSG Eisligen - VfL Kirchheim, 19 Uhr: TTC Tutlingen - TV Rottenburg, TSG Steinheim/M. - DJK Sportbund Stuttgart II, MUTTV Bad Liebenzell - SC Buchenbach; Sonntag, 14.30 Uhr: TSG Eisligen - TTC Gnadental.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 18 Uhr: TTC Loßburg-Rodt - SV Böblingen, 18.30 Uhr: TTF Althausen - DJK Wasseralfingen, 19 Uhr: TSG Ailingen - TTC Ergenzingen, 20 Uhr: TSV Nusplingen - SpVgg Mössingen, TTC Mühringen - SF Schwendi; Sonntag, 11 Uhr: DJK Wasseralfingen - TTC Loßburg-Rodt.
Landesliga Gruppe 3, Samstag, 18 Uhr: VfL Herrenberg - VfL Sindelfingen, TuS Metzingen - SSV Schönmünzach, 18.30 Uhr: TTC Reutlingen - TTC Tutlingen II; Sonntag, 10.30 Uhr: TV Calmbach - SV Weilheim, 14.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TTC Ottenbronn.
Bezirksliga Gruppe 5, Samstag, 15 Uhr: TSV Nusplingen II - SSV Reutlingen II, 18 Uhr: TTC Ergenzingen II - SG Deißlingen, TG Schwenningen - TSV Gomaringen.
Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 15.30 Uhr: TT Altburg - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 18 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - TSV Kuppingen, SV Böblingen II - VfL Herrenberg II.
DAMEN
Verbandsliga, Samstag, 15 Uhr: TTC Lützenhardt - Neckarsulmer SU II, 17.30 Uhr: VfR Altemünster - DJK Sportbund Stuttgart, 18 Uhr: TTV Gärtringen - SV Böblingen II, 19 Uhr: TTV Burgstetten - TSG Steinheim/M.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 14 Uhr: TG Biberach - TSV Herrlingen III, 17 Uhr: TG Schömburg - TSV Eningen, 18 Uhr: TG Biberach - TSV Untergröningen, TG Schwenningen - SV Amtzell.
Landesliga Gruppe 3, Samstag, 15 Uhr: TV Dornstetten - FC Mittelstadt, 15.30 Uhr: TTC Mühringen - SSV Schönmünzach, 18 Uhr: TSV Kiebingen - TSV Eningen II; Sonntag, 16 Uhr: VfL Dettenhausen - TSV Kiebingen.
Bezirksliga Gruppe 5, Samstag, 16 Uhr: TV Rottenburg - TSV Sindelfingen, 17 Uhr: TV Aldingen - TuS Metzingen, 18.30 Uhr: TTC Reutlingen - TSV Altburg.
Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 18 Uhr: TSV Höfingen - SV Böblingen III.
JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 13 Uhr: SC Staig - TSV Langenau, 14 Uhr: VfL Herrenberg - VfL Sindelfingen, 15 Uhr: TSG Abtsgmünd - SSV Reutlingen.
U18 Bezirksliga Gruppe 6, 13.30 Uhr: TT Altburg - VfL Sindelfingen II, 15 Uhr: TSV Altheim - CVJM Grüntal.
MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, 11 Uhr: TTC Witzighausen - SG Aulendorf, 14.30 Uhr: TTV Gärtringen - SSV Schönmünzach.
U18 Landesliga Gruppe 3, Samstag, 13 Uhr: TTC Birkenfeld - SF Salzstetten, VfB Cresbach-Waldachtal II - VfL Herrenberg, 15 Uhr: SV Mittelal-Obertal - SV Seeborn.
MÄNNER
Bezirksklasse, Samstag, 16 Uhr: TTC Ottenbronn II - TTF Althengstett, 18 Uhr: SV Glatten-TUS - Bad Rippoldsau, 18.30 Uhr: WSV Schömburg-SF Salzstetten, 19.30 Uhr: TV Calmbach II - CVJM Grüntal.
Kreisliga, Samstag, 19 Uhr: TT Altburg II - TV Neuenbürg, SF Gechingen - VfL Stammheim.
Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 17 Uhr: SG Empfingen - TTC Lossburg-Rodt II, 18 Uhr: SV Baisersbronn - CVJM Grüntal II, 18 Uhr: SV Glatten II - TV Dornstetten.
Kreisklasse A Calw, Samstag, 15 Uhr: VfL Nagold II - WSV Schömburg II, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett III - TV Höfen, 19 Uhr: TTC Ottenbronn III - TTC Egenhausen, 19 Uhr: TTF Althengstett III - TV Calmbach IV.
Kreisklasse A Freudenstadt, 18 Uhr: TSV Altheim 1912 - TUS Bad Rippoldsau II, 19 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - SF Salzstetten III, TTC Mühlen 1987 e. v. - SSV Schönmünzach II.
Kreisklasse B Calw, 15.30 Uhr: TT Altburg III - SV Gültlingen II, 16 Uhr: VfL Stammheim II - TV Ebbhausen, 19 Uhr: TTC Birkenfeld IV - TV Calmbach V, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TSV Wildbad II.
Kreisklasse B Freudenstadt, 18 Uhr: SV Glatten III - SF Salzstetten IV, 18.30 Uhr: TV Dornstetten III - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II.
Kreisklasse C Calw, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld V - TV Höfen II, 17 Uhr: TSV Hirsau - SF Emmingen e.V., 19 Uhr: TT Altburg IV - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III.
Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 13 Uhr: SV Baisersbronn II - TTC Mühringen III, 17 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - TT Klosterreichenbach II.
Kreisklasse D Freudenstadt (4-er), 15.30 Uhr: TSV Wildbad III - SSV Schönmünzach III, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt III - FC Untertalheim II.
Kreisklasse D Calw, Samstag, 19 Uhr: SF Gechingen III-SV Gültlingen III.
MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TTC Witzighausen - SG Aulendorf, 14.30 Uhr: TTV Gärtringen - SSV Schönmünzach.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 13 Uhr: TTC Birkenfeld - SF Salzstetten, 13 Uhr: VfB Cresbach - Waldachtal II-VfL Herrenberg, 15 Uhr: SV Mittelal - Obertal-SV Seeborn.
JUNGEN
U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 13.30 Uhr: TT Altburg - VfL Sindelfingen II, 15 Uhr: TSV Altheim 1912 - CVJM Grüntal.
Bezirksklasse, Freitag, 18.30 Uhr: TTC Egenhausen - SF Salzstetten II, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim 1912 II - TTC Egenhausen.
Kreisliga Nord Jungen, Freitag, 18.30 Uhr: SF Gechingen - SF Emmingen e.V., 19 Uhr: WSV Schömburg - VfL Nagold, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - VfL Stammheim, 11 Uhr: SF Gechingen - TTC Birkenfeld.
Kreisliga Süd, Samstag, 14 Uhr: SV Mittelal-Obertal - TUS Bad Rippoldsau II.
Kreisklasse A Nord Jungen, 11.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - SV Gültlingen II.
Kreisklasse A Süd Jungen, Samstag, 13.30 Uhr: SSV Schönmünzach II - TSV Freudenstadt.
Kreisklasse B Nord Jungen, Samstag, 11 Uhr: SV Gültlingen III - VfL Stammheim II, 13 Uhr: TSV Hirsau - TTC Ottenbronn II, 13.30 Uhr: TT Altburg III - SF Gechingen III.
Kreisklasse B Süd Jungen, Samstag, 15.30 Uhr: SV Baisersbronn - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II.
Kreisklasse C Süd Jungen, Samstag, 11.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - SV Baisersbronn II, 14 Uhr: TTC Lossburg - Rodt II-SF Salzstetten IV, SV Mittelal-Obertal II - SV Baisersbronn III.
Kreisklasse D Nord Jungen, Samstag, 11.30 Uhr: TTC Birkenfeld IV - SF Emmingen e.V. III, 13.30 Uhr: TSV Hirsau II - TTC Ottenbronn III.
Nachwuchscup Gr. Mitte, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim 1912 - VfB Cresbach-Waldachtal.
Nachwuchscup Gr. Nord, Samstag, 10 Uhr: TTC Birkenfeld - TTC Ottenbronn, 13 Uhr: SV Gültlingen - TV Ebbhausen.
Nachwuchscup Gr. Süd, Samstag, 13 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - SSV Schönmünzach, 13.30 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - SSV Schönmünzach.



Heinrich Wehrstein und der VfL Nagold II empfangen in der Kreisklasse A den WSV Schömburg II. Foto: Stark